

Jahreshauptversammlung der Schützengilde Zirl

Der Oberschützenmeister, Josef Schneider, konnte den Ausschussobmann für Vereine und Sport der Marktgemeinde, Ing. Martin Plattner, sowie 39 Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen.

Das Totengedenken wurde für das Ehrenmitglied Rudolf Tratter, die Ehrenzeichenträgerin Rosa Bucher und für die beiden Mitglieder Siegfried Reich sen. und Guido Landers gehalten. Da die Versammlung am 20. Februar stattfand, wurde auch dem 216. Todestag von Andreas Hofer gedacht.

Nach der Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung und dem Kassabericht, beide wurden einstimmig angenommen, hielt der Oberschützenmeister Rückblick über das vergangene, sehr erfolgreiche Schützenjahr. Das Jahr 2025 war vom Tiroler Landesschießen, das dem Jubiläum „**75 Jahre Landes-Schützen-Bund und Bund der Tiroler Schützenkompanien**“ gewidmet war, geprägt. Bei dieser Großveranstaltung konnten sich Heinrich Schneider, Wolfgang Holzer, die Jungschützin Veronica Pezzei und Georg Schneider im Spitzenfeld platzieren.

Bei seiner Vorschau auf das kommende Schießjahr 2026 gibt der Oberschützenmeister auch den Schießplan 2026 bekannt. Schießbeginn in der Schlossbachklamm ist heuer am Mittwoch, 22. April. Das Dorfschießen ist für den 27. Juni im Schießplan eingetragen.

Für 50jährige Mitgliedschaft wird Josef Walser geehrt. Da er vor wenigen Tagen seinen 90. Geburtstag gefeiert hat, wurde ihm bei dieser Gelegenheit bereits das Ehrenzeichen überreicht. Weiters wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Irmi Draxl und Manfred Hohn ausgezeichnet. Da beide aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnten, wird ihnen die Auszeichnung nachgereicht.

Der Vertreter der Marktgemeinde, Ing. Martin Plattner, lobte die Schützengilde für ihre Aktivitäten, wobei er die Schießfolge und den Teamgeist ganz besonders hervorhob.